



Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Freunde und Fans des TVW,

was lange währt, führt nun zum Ziel. Der TVW hat für sein Projekt Hallentraum am 30.10.2019 die Zusage zum Baubeginn erhalten. Nach zahllosen Rekursionen mit diversen Fördergebern können die Initiatoren des Projektes Hallentraums nun mit Rückendeckung der Gemeinde Weitingen, des Landkreises Ansbaches, des bayerischen Innenministeriums und des BLSV (Bayerischer Landessportverband) in die letzte und entscheidende außerordentliche Mitgliederversammlung am 06.12.19 (19.30 Uhr) gehen. Mehr Rückendeckung geht fast nicht mehr. Allen, denen wir in den vergangenen Jahren unser Projekt vorgestellt haben, waren dem Projekt positiv gegenübergestanden und werden uns nun auch massiv finanziell unterstützen. Mehr an Unterstützung geht eigentlich auch nicht mehr.

Doch wir müssen an dieser Stelle auch davor warnen, das Projekt nun als Selbstläufer zu betrachten. Das ist es nicht und wird es auch nicht werden. Denn bei allem Hilfen aus der Förderlandschaft, musste der Verein für das Projekt stets die Bereitschaft der Mitglieder zur Leistung von ehrenamtlichen Stunden, einen finanziellen Grundstock und die Höhe der erwarteten Spenden ausweisen. Hinzu kommt, dass im Rahmen der Eingabepläne lediglich Außenanlagen, Hallenkörper und Sportfeld betrachtet wurden und alle anderen Wünsche aus der eigenen Tasche finanziert werden müssen. Um die Auflagen im Rahmen der Genehmigung (Arbeitsstunden, Spenden) und die weiteren Wünsche (beheizter Turnraum, Anschluss der Halle an Wasser/Abwasser, Heizung, Tribüne zum Sportplatz, Zisterne) bewerkstelligen zu können, ist das Projekt auf Freunde und Gönner angewiesen. Und hier sind wir guter Dinge, entsprechend breit unterstützt zu werden. Wir zählen auf unsere Vereinsmitglieder und Gönner, die unsere Sache wohlwollend unterstützen und hoffen auf entsprechende Spenden.



Spendenmarke aus dem ersten Hallenbauversuch 1930

Das Projekt Hallentraum ist mit Hilfe ehrenamtlicher Helfer und ortsansässigen Planern gestartet, ohne Kostenbelastung für den Verein. Diese Ideenphase (Phase 1) wurde nach Beschluss (95% Zustimmung) vom 1. Meilenstein (außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 11.07.2015) in die Vorplanungsphase überführt. Am 11.02.18 konnte diese Phase mit einem durch das Landratsamt Ansbach genehmigten Plan beendet werden. Formell wurde die Phase 2 (Vorplanungsphase) mit einer erneuten außerordentlichen Mitgliederversammlung am 30.06.18 beendet. In dieser 2. Meilensteinsitzung wurde erneut mit großer Mehrheit entschieden, das Projekt weiter voran zu treiben. In dieser 3. Phase wurden konkrete Förderanträge gestellt, um die Unterstützung auszuloten. Nun wurde mit der formalen Erlaubnis des BLSV's, ab sofort mit dem Bau beginnen zu können, die 3. Phase ebenfalls abgeschlossen. Vorausgegangen war die völlige Offenlegung der Planungen und der finanziellen Möglichkeiten unseres Vereins. Anfangs hatten wir durchaus bedenken, im Topf der Großvereine als zu leicht befunden zu werden, doch blies uns das Sonderförderprogramm des Freistaats Bayern „Sportstättenbau der Vereine in Räumen mit besonderem Handlungsbedarf“ viel Wind in die Segel und wir wurden nach allen Prüfungen als stark genug bewertet, dieses Projekt stemmen zu können. Und glauben Sie uns, es war eine Prüfung auf Herz und Nieren!

Nun stehen wir mit dem 3. Meilenstein am finalen Punkt. Vermutlich haben einige schon genug vom ständigen Abstimmen, aber Bürgerprojekte wie der Hallentraum werden öffentlich gefördert (und Bedarfen einer breiten Zustimmung) und den Initiatoren war eine getragene demokratische Entscheidung der Vereinsmitglieder von Anfang an wichtig. Am 22.08.19 bekam der Verein bereits Informationen zur förderfähigen Summe, die auf Basis der Eingabeunterlagen ermittelt wurde. In diesem Schreiben wurden von uns noch einige Hausaufgaben abverlangt, aber seit diesem Zeitpunkt hatten wir das Gefühl, dass das Projekt realisierbar wird. Auf Anraten des BLSV haben wir uns auch schon mit einem Planungsbüro beschäftigt, das die Ausschreibung plant und für uns durchführt. Apropos Ausschreibung. Anfangs planten wir noch eine Halle in Eigenregie vergeben zu können, aber bedingt durch die Inanspruchnahme von Fördergeldern sind wir nun verpflichtet, Ausschreibungen nach den Regeln der öffentlichen Hand vorzunehmen.

In Summe wird das Hallenprojekt dadurch aufgewertet und abgesichert, aber es entstehen auch Kosten die es vorher gar nicht gab. Aber auch durch die Ausschreibung und die Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro sind die Kosten allesamt gedeckt. Bleibt uns nur noch eins. In die entscheidende Abstimmung bzgl. des Baus zu gehen. Da aber die Prämissen der Abstimmung vom 30.06.18 laut der aktuellen Planungen nicht mehr verletzt werden, können die Abstimmungsmodalitäten aus Sicht der Vereinsführung gelockert werden, da bereits entschieden wurde, dass der Verein mit max. 150.000 € den Hallenbau unterstützt. Zur außerordentlichen GV am 06.12. (19.30 Uhr) sind nun erneut alle stimmberechtigten Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen und aufgerufen über den Baubeginn abzustimmen. Für den Beschluss, in die Umsetzungsphase überzugehen, ist die einfache Mehrheit der Anwesenden nötig. Stimmberechtigt sind lt. TVW-Satzung §13 (3) vom März 2015 alle Mitglieder ab dem vollendeten 14. Lebensjahr. Natürlich sind zu der Versammlung auch nicht stimmberechtigte Vereinsmitglieder und Nichtvereinsmitglieder eingeladen.

Wir hoffen für unseren Verein und für unsere Gemeinde die Infrastrukturlücke im dritten Versuch in 107 Jahren endgültig schliessen zu können. Die Versuche aus den 30er und 70er Jahren konnten leider nicht realisiert werden, aber nun haben wir eine historische Chance zum Greifen nahe.

Projektphasen des Projektes Hallentraum:



Vereinsnachrichten

JFG Limeskickers in SG Weiltungen/Wilburgstetten/Mönchsroth umgewandelt

Nach 10-jähriger Zusammenarbeit im Rahmen eines eigenständigen Vereins haben die 3 Mitgliedsvereine im März 2019 beschlossen, den Verein aufzulösen und die Zusammenarbeit in Form einer Spielgemeinschaft weiter zu führen. Seit der Vereinfachung von Zusammenschlüssen für einen Spielbetrieb im Jahre 2012 ist eine Zusammenarbeit im JFG-Rahmen eigentlich überflüssig geworden. Die Vorteile: Keine zusätzlichen Verbandsabgaben für den eigenständigen Verein mehr, keine eigene Vorstandschaft mehr notwendig, Mitgliedsvereine müssen mehr Verantwortung übernehmen, offene leichte Zugangsmöglichkeiten für weitere Vereine.

TVW Onlineshop – Kooperation mit neuem Ausstatter

Wir freuen uns, Euch einen neuen Service anbieten zu können. Ab sofort ist der TVW Onlineshop zugänglich. Es kann nun unter www.sportbedarf.de (Vereinskollektion TV Markt Weilingen) aus der ausgesuchten Vereinskollektion individuell bestellt werden. Aktive und Freunde – zeigt Flagge für den TVW.

- Der Onlineshop kann jederzeit erweitert werden - sollte also eine Gruppe (!) Artikel anderer Hersteller Puma, Nike, Adidas, ... oder andere Farben usw. wünschen, kann von uns jederzeit das Sortiment erweitert werden.
- Jeder bestellt seine Artikel selbst und rechnet auch mit dem Onlineshop direkt ab. Der Verein ist aussen vor.
- Für die Jugendmannschaften und Kinder: Nach Vereinbarung mit den Jugendtrainern kommt ein Vereinsvertreter zur Größenauswahl zum Training. In der Folge kann dann jeder individuell bestellen.
- Auch an die Damen ist gedacht - in unserer Kollektion sind auch Damenschnitte und Damengrößen erhältlich.
- Für Mannschaften und Turnergruppen: Ihr könnt Euch gerne andere Kollektionen (ausserhalb der bestehenden Kollektion) anschauen - wir nehmen gerne weitere Artikel in den Onlineshop auf.

Die Fußballschule des FC St. Pauli erneut zu Gast in Weilingen



Der Fußballabteilung des TVW ist mit dem Gewinn der Durchführung der Fußballschule des FC St. Pauli im Jahr 2018 etwas Besonderes gelungen. Im Mai 2019 durften wir erneut Gastgeber von über 60 Kindern sein, die 4 Tage auf unserem Sportgelände trainierten. Als „Herbergs-Eltern“ fungierten Gabi und Dieter Schuster, die die Kinder betreuten, für kleine Sorgen und Nöte da waren, bei der Essensausgabe halfen, spülten und das Sportgelände wieder für den Folgetag vorbereiteten. Den Kindern und den Trainern des Profi-Clubs haben die Tage viel Spaß bereitet, die beteiligten Sportler haben sportlich allesamt einen großen Schritt gemacht.

Im nächsten Jahr geht die Partnerschaft in die dritte Runde und wir bieten erneut in den Pfingstferien vom 03.06.20 bis 06.06.20 die Möglichkeit, sich wie ein richtiger Fußballprofi zu fühlen. Das Camp spricht Mädchen und Jungen zwischen 6 und 13 Jahren an. Auch im kommenden Jahr reisen, abhängig von der Anzahl der

angemeldeten Kinder, 5 bis 7 ausgebildete Trainer nach Weilingen und bilden im Rahmen der Fußballschule „Rabauken“ die Kinder und Jugendlichen der Region in Sachen Fußball aus. Der TVW stellt unentgeltlich den Hamburgern das Sportgelände zur Verfügung.

Wir hoffen erneut auf großen Zuspruch, denn wir sind stolz darauf, den Kindern der Region dieses Event anbieten zu können. Organisation und Verpflegung werden von der Fußballschule übernommen, der TVW hat mit der Veranstaltung nichts zu tun. Wir stellen lediglich die Plätze, bekommen als Partner lediglich 10 Bälle vom Hauptsponsor des FC St. Pauli zur Verfügung gestellt. Die Fußballschule ist für die Teilnehmer die Möglichkeit, die Welt eines Fußballprofis kennen zu lernen. Teamgeist, soziale Kompetenzen, Fairness, Respekt und Toleranz sind hierbei wichtige Werte und deren Vermittlung Ziele der Fußballschule. Alle Kinder erwartet jede Menge Spaß, Fußball und natürlich der FC St. Pauli, d.h. neben dem Training mit dem runden Leder haben wir uns eine Menge Aktivitäten rund um den Fußball und den FC St. Pauli ausgedacht. Die Anmeldung ist ab ca. Mitte November über das Internet möglich, unter der Adresse www.rabauken.fcstpauli.com finden Sie alle relevanten Informationen.

Wer kann die Vereins-Homepage neu gestalten?

Die TVW Homepage ist schon ein wenig in die Jahre gekommen und Bedarf einer Neugestaltung. Wir suchen jemanden der Interesse und die Fähigkeiten hat, unsere Seite neu gestalten. Interessenten sollen sich bitte beim Webmaster unter tvweilingen@gmail.com oder direkt bei Dieter Schuster melden. Wir wären natürlich bereit, für die Neugestaltung einen kleinen Dankeslohn zu entrichten.

Jahresabschlussfeier

Am 23.11. findet unser Weinfest und am 28.12.2019 unsere traditionelle Jahresabschlussfeier im Sportheim statt. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

TVW sucht einen Gesamt-Jugendleiter, Sportstättenmanager und Wirtschaftsführer

Seit der Hauptversammlung im März 2018 ist die wichtige Stelle des Gesamtjugendleiters und seit dem Tod von Dieter Metterlein die Stelle des Wirtschaftsführers beim TVW unbesetzt. Seit 2009 haben wir niemanden mehr, der sich um die Sportstätten kümmert. Alle Jobs werden aktuell interimsmäßig von den Vorstandschaftsmitgliedern aus Haupt- und Förderverein besetzt. Da dies aber nur eine Notlösung ist und man vieles noch besser machen kann, bitten wir um Hilfe.

Deine Aufgaben

Gesamtjugendleiter

- Sicherstellung des Spielbetriebs
- Verwaltung des Spielbetriebs in den Verbandssystemen
- Planung von Hallenbelegungen
- Kontaktpflege und Betreuung von Trainer, Betreuern, Eltern und Spielern, Jugendturnern und Jugendkeglern
- Mitgliedergewinnung
- Ggf. Planung von jugendgerechten und bindenden Aktivitäten (Abschlussfeier, Weihnachtsfeier, Ausflügen, ...)
- Unterstützung beim Finden von Trainern und Betreuern

Sportstätten-Manager

- Sicherstellung des Mähbetriebs
- Kontaktperson zu Mähgruppe und Wartungsleuten
- Durchführung von kleineren Reparaturen an den Sportstätten
- Planung von Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen
- Planung und Durchführung von Beschaffungen

Wirtschaftsführer

- Sicherstellung des Sportheimbetriebs während den Heimspielen
- Ansprechpartner bei Sportheimvermietungen
- Durchführung von kleineren Reparaturen in Abstimmung mit dem Hauswart
- Planung von Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen
- Planung und Durchführung von Beschaffungen und Einkäufen

Was solltest Du können, auf was solltest Du Lust haben

Dein Profil

- Lust auf Ehrenamt
- Lust auf eine Führungsposition
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Für Jugendleiter: Grundlegende EDV-Kenntnisse
- Für Sportstätten-Manager und Wirtschaftsführer: Handwerkliches Geschick und Freude am Organisieren

Unser Angebot

- Dankbare Kinder und Jugendliche
- Die Möglichkeit erster Erfahrungen in einer ehrenamtlichen Führungsfunktion
- Teil eines Sozialsystems mit sportlichem Hintergrund werden
- Ausgleich zum beruflichen Alltag bzw. Nebenbeschäftigung in Rente, Schule oder Studium
- Netzwerkbildung

Dein Zeitaufwand

- Je nachdem was Du bereit bist einzubringen, aber es wird sich beim Gesamtjugendleiter und Sportstätten-Manager so zwischen 1 und 3 Stunden einspielen. Der Aufwand als Wirtschaftsführer dürfte bei 3 bis 4 Stunden pro Woche liegen.

Nachruf

Am 10.07.18 verstarb unser Ehrenvorstand Manfred Krebs. Manfred Krebs engagierte sich zeitlebens als Spieler, Jugendtrainer, Jugendleiter, Abteilungsleiter und Vorstand für den TVW.

Mit Manfred ist der „Zeitenwender“ des Vereins verschieden. Er prägte weitgehend den Wandel des TVW vom Turnverein in einen Fußball dominierten Verein mit. Dieser Wandel wurde nicht selten im Hause Krebs nachgearbeitet, denn sein Vater Fritz (ebenfalls Vereinsvorstand) war noch ein starker Vertreter der Turnerriege.

Mit seinem vielfältigen Engagement, seiner Führungsstärke, seiner Tatkraft und Umsetzungstärke hat Manfred viel Nachhaltiges für den Sport in unserer Gemeinde geschaffen.

Mit viel Dankbarkeit und Respekt behalten wir ihn und sein Wirken in Erinnerung.